

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Naurod am 17. Oktober 2007

Stellungnahme zum Entwurf des Doppelhaushalts 2008/2009

Antrag der CDU- und SPD-Fraktion

Der Ortsbeirat nimmt den vorgelegten Entwurf zum Doppelhaushalt 2008/2009 grundsätzlich zustimmend zur Kenntnis und bekräftigt noch einmal seine mit Beschluss Nr. 0024 in der Ortsbeiratssitzung am 08. Mai 2007 vorgelegten Anmeldungen.

Der Ortsbeirat weist noch einmal darauf hin, dass in der Reihenfolge seiner Anmeldungen die Substanzerhaltung der öffentlichen Gebäude oberste Priorität hatte.

Insbesondere die Sanierung der Kellerskopfhalle, verschiedene Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Rudolf-Dietz-Schule und der Umbau der Auringer Straße und des Platzes um die Kirche mit verkehrsberuhigenden und lärmreduzierenden Elementen sind vordringliche Anliegen des Ortsbeirats.

Mit besonderer Zustimmung stellt der Ortsbeirat fest, dass für die Kellerskopfhalle zur Dachsanierung, zur energetischen Ertüchtigung, für verschiedene Erneuerungsmaßnahmen im Bereich der Elektro- und Heizungstechnik, sowie für Maßnahmen des Brandschutzes Einstellungen in den Haushaltsentwurf erfolgt sind.

Wir gehen davon aus, dass im Rahmen dieser Maßnahmen auch die Erhöhung der Stromleistung und die Verbesserung der Situation in der Getränkeausgabe erfolgen können.

Ebenfalls zustimmend wird festgestellt, dass für die Umgestaltung des Bereiches um die Kirche ein Haushaltsansatz enthalten ist, wobei wir darum bitten, die Haushaltsmittel so einzusetzen, dass im Haushaltsjahr 2008 eine Vorentwurfsplanung durchgeführt werden kann und die Umbaumaßnahmen möglichst noch im Haushaltsjahr 2009 in Angriff genommen werden können.

Ebenfalls zustimmend nehmen wir zur Kenntnis, dass seitens des Fachamts für die Fassadensanierung am FORUM, für den Einbau neuer Fenster und die Trockenlegung der Außenmauer im südlichen Bereich Haushaltsmittel bereit gestellt wurden und sowohl die Klimatisierung als auch die energetische Ertüchtigung mit einer Photovoltaikanlage in der Prüfung sind.

Auch die angekündigten Diskussionen zu den gewünschten Erhöhungen der Verfügungsmittel für die Ortsbeiräte im Rahmen der Haushaltsplanberatungen findet die volle Zustimmung des Ortsbeirats.

Mit Bedauern nehmen wir zur Kenntnis, dass für die Sanierung der Außenfassade der Rudolf-Dietz-Schule keine Mittel vorgesehen sind. Um ein sinnvolles, energetisches Gesamtkonzept zu erreichen, regen wir dringend an, im Rahmen der vorgesehenen Prüfung eines Lösungskonzepts für die Dachsanierung im Altbaubereich auch diese Maßnahme einzubeziehen und nach Möglichkeit die Sanierung des undichten Glasdaches mit Mitteln des SNB zu finanzieren.

Unser Bedauern erstreckt sich auch auf die Entscheidung, keine Mittel für eine Lärmschutzmaßnahme entlang der B 455 einzustellen, weil die Lärmbelastungen für die dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger tatsächlich mittlerweile unerträglich geworden sind.

Der Magistrat wird gebeten, in den 3 Bauhöfen der östlichen 6 Vororten jeweils 1 Gemeindearbeiterstelle neu zu schaffen.

Letztlich bitten wir noch einmal darum, alle Möglichkeiten auszuloten, um eine Beschleunigung der Prioritätenfolge für den Bau von Kunstrasenplätzen zu erreichen, damit der geplante Umbau der viel benutzten Sportanlage in einem überschaubaren Zeitraum erfolgen kann.

Beschluss Nr. 0036

Dem Beschluss wird **zugestimmt**.

+

+

Verteiler:

Dezernat I
Amt 20
1015

Nickel
Ortsvorsteher